Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

30.10.1863 (No. 298)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298. Freitag den 30. Oktober 1863.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des markgräflichen Mundkochs Leopold Sing dahier werden am

Dienstag den 3. November d. J.,
Vormittags 9 Uhr,

sämmtliche Fahrnisse, als:

Silber, Herrenkleider, Bett- und Leingeräthe, Schreinwerk u. s. w.

in seiner Wohnung, Karl-Friedrichstraße Nr. 22 dahier, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 27. Oktober 1863.

Großh. Stadtamtsrevisorat.
Gerhard. H. Ankener.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Langestraße Nr. 97, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschhaus wegen Wegzug sogleich zu vermiethen. — Auch ist daselbst ein Schienenherd zu verkaufen.

Wohnung zu vermiethen.

Auf den 23. April 1864 ist in der Nähe der katholischen Kirche eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an eine stille Familie zu vermiethen, und ertheilt nähere Auskunft das

Commissions- und Geschäftsbureau von
A. Sondheim,
Kronenstraße Nr. 60b im zweiten Stock.

Zimmer zu vermiethen.

Eck der Langen- und Waldstraße Nr. 122 ist sogleich ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermiethen. Näheres im Eckladen.

Ein hübsch möblirtes Zimmer, im zweiten Stock, ist auf den 1. November d. J. in der Bahnhofstraße Nr. 4 zu vermiethen.

In der Nähe des Polytechnikums, Fasanenstraße Nr. 2 im zweiten Stock, sind zwei schön möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei ledige Herren sogleich billigst zu vermiethen. Auch findet man auf Verlangen daselbst einen guten Mittagstisch.

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 19, im zweiten Stock, ist ein großes gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

Adlerstraße Nr. 21 ist eine große unmöblirte Mansarde sogleich zu vermiethen.

Kellergesuch.

Es wird sogleich ein gewölbter Keller zur Weineinlage zu miethen gesucht. Adressen bittet man Langestraße Nr. 87 im Laden abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Es wird ein ordentliches, reinliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstantrag.] Es wird ein braves, fleißiges Hausmädchen gesucht für ein großes Herrschaftshaus, das sogleich eintreten kann; guter Lohn wird zugesichert. Näheres innerer Zirkel Nr. 9 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Ein braves Mädchen, welches mit Kindern gut umgehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine dauernde Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Obligationen

im Gesammt-Kapitalbetrag von **4175 fl.** zu **5%** verzinslich auf erste Hypotheke bei pünktlichen Zinszählern sind einige sogleich zu cediren. Dieselben liegen zur Einsicht bereit auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von
Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Geübte Steindrucker

finden Beschäftigung. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Kaffee-Köchin-Gesuch.

Eine tüchtige Kaffee-Köchin wird in ein Hôtel zum sofortigen Eintritt gesucht durch das

Commissions- und Geschäftsbureau von
A. Sondheim,
Kronenstraße Nr. 60b im zweiten Stock.

Korbmacher-Gesuch.

Ein guter Arbeiter findet dauernde Beschäftigung bei **F. Wilhelm Döring.**

Gesuch.

Es wird zu zwei ältern Frauenzimmern in ein nahes Städtchen eine gesetzte Person gesucht, welche etwas kochen, spinnen und leichte häusliche Arbeiten verrichten kann. Gute Zeugnisse werden verlangt. Näheres Blumenstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

Stellegesuch.

Ein junger Mann wünscht sogleich eine Stelle als Hausknecht zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Säugamme,

eine gesunde, sucht eine Stelle und könnte in etwa 14 Tagen eintreten. Wer solche bedarf, wolle seine Adresse gefälligst abgeben auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von

Ch. F. Haffner, Adlerstraße Nr. 13.

Verkaufsanzeigen.

Wegen Geschäftsveränderung ist eine Einrichtung von Holz, bestehend aus 100 großen und 128 kleinern Schubladen, Ladentisch und Schäften, welche sich besonders für ein Spezereigeschäft eignen würde, um damit zu räumen, billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: ein altes **Klavier**, welches sich besonders zum Lernen eignet. **Preis 25 fl.** Näheres Waldhornstraße Nr. 11 im untern Stock.

Bekanntmachung.

In Nr. 30 der Stephanienstraße ist der Betrieb eines Streckwerkes mit zwei Pferden frei geworden, und kann darüber das Nähere daselbst erfragt werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Unterzeichnete erlaubt sich hiermit anzuzeigen, daß sie ihre bieherige Wohnung verlassen und nun **Erbprinzenstraße Nr. 33,** links eine Stiege hoch, eingezogen ist. Zugleich bringe ich auch meine längst bekannte **Weißnäh-** und **Stickschule** in Erinnerung, nebst feinem Weißzeug-Nähgeschäft und allen Arten feinen Weißstickereien.

L. Raub.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete beehrt sich anzuzeigen, daß sie unter dem Heutigen in ihrem neuen Lokale, **Herrenstraße Nr. 23,** eine Näh- und Strickmaschineausstellung der besten amerik. Fabrikate, als: Grover und Baker, Weeler und Wilson, Howe ꝛc., sowie billige deutsche Maschinen, welche zum Fabrikpreise abgegeben werden, zum Verkauf aufgestellt hat. Die Preise der einfachsten Handmaschine bis zur schwersten Ledermaschine sind von 27 fl. bis 165 fl., und wird bei Ankauf einer solchen der unumgänglich nothwendige Unterricht auf derselben unentgeltlich ertheilt.

Frau **Luise Spies.**

Kirschen, Heidelbeere und Zwetschgen

empfiehlt

C. Däschner.

Frische Schellfische

und Bückinge zum Rohessen und zum Braten sind heute eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Punschessenz

in 1/1 und 1/2 Flaschen von Jak. Hofmann, früher zum Erbprinzen, empfiehlt

C. Däschner.

Ganz frische Schellfische,

lebende Hechte und Karpfen, sowie sehr schöne Krebse empfiehlt

Rich. Haas.

Neue türkische Zwetschgen,

ital. Maccaroni, schöne Suppennudeln, deutschen und ostindischen Sago, neue grüne Kernen, Arrowroot, Reismehl, Reis, Gerste, Linsen und gerissene Erbsen in frischer gut kochender Waare empfiehlt

C. F. Dollmätsch Sohn,
Eck der Langenstraße und des Marktplatzes.

Berzelius-Theekessel von 7 fl. an.
Thee- und Kaffee-Kannen ꝛc. in Britannia-Metall.
Kaffeebretter in Neusilber, Messing und Lack-Blech.
Theekasten, Liqueur-Keller ꝛc.
Orfévrerie Christofle: Bestecke ꝛc. zu Fabrikpreisen.

A. Winter & Sohn,
am Marktplatz,
Repräsentanten von Ch. Christofle & Comp.

Winter-Handschuhe

für Herren, Damen und Kinder
in großer und schöner Auswahl
bei **Friedrich Wirth,**
Nachfolger von C. H. Korn.

Karlsruher Theater-Album

mit
20 Miniaturporträts
der
hervorragendsten und beliebtesten
hiesigen Bühnenmitglieder
in beliebiger Auswahl,
Preis 2 fl,
bei **Chr. Weise & Comp.**

Seidenpapiere,

weiß und in allen Farben, empfiehlt

Heinrich Frei,
Langestraße Nr. 171.

Eine Parthie auch für Wiederverkäufer geeignete

Pendules und Lampen

verkaufen wir zu **außergewöhnlich billigen** Preisen.

A. Winter & Sohn.

Das Lager von Villeroy & Boch bei

Chr. Köbig,

Carl-Friedrichstrasse Nr. 3,

empfiehlt

Tafel-Service

(Dessert-, Kaffee- & Thee-Service),

Waschtisch-Garnituren etc.,

weiss, einfach und reich verziert in Porzellan und Steingut.

Kaffee-Maschinen,

Tassen, Teller, Tisch- und Kochgeschirre und sonstige Haushaltungs-Gegenstände

von weissem, schwarzem und gelbem Fayence.

CARAFEN,

Tisch-Service, Weinkelche, Wassergläser, Leuchter, Biergläser etc.,

glatt und geschliffen in Krystall und Glas.

Figuren,

Blumen-Vasen & Töpfe, Ampeln,

Cigarren-Gestelle, Tabaks-Töpfe etc.

in Parian und Steinmasse.

Ganz frische Schellfische,

Cabeliau, Bückinge zum Braten und Rohessen, Neunaugen, frisch ger. pommer'sche Gänsebrüste, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen, ger. Rheinlachs, frischen russ. Caviar, Thunfisch, frischen Ochsenmaulsalat, Sardellen, Sardines à l'huile, Mixed-Pickles, Champignons, Perigord-Trüffel, engl. Senfmehl, frisch ger. Frankfurter Brat- und Leberwürste, Göttinger, Braunschweiger Salamiwürste, westphäl. Schinken,

feinsten grünen und schwarzen Thee empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Verkauf zu Ausnahms-Preisen

von

Pendules und Lampen.

A. Winter & Sohn.

Fruchtbranntwein

von dem markgräflichen Schloßgut Rothenfels, von ausgezeichneter Qualität und der sich vorzüglich zum Ansetzen von Früchten eignet, verkaufe ich die Maas zu 18 kr.; ebenso empfehle ich Kirschen- und Zwetschgenwasser, sowie Treberbranntwein.

Louis Steurer, am Spitalplatz.

Der Ausverkauf

von **Bändern, Blumen, Besatz** ꝛc. ꝛc. wird in meinem neuen Lokal, **Eck der Langen- und Lammstraße,** fortgesetzt.

C. Th. Bohn.

Eis-Wolle

in den neuen Farben bei

Wilhelm Himmelheber.

Unterkleider,

bestehend in

Leibchen, Leibbinden und Beinkleidern

von Baumwolle, Wolle und Seide,

weiß und in Farben,

empfiehlt in den verschiedensten Sorten

Friedrich Wirth,

Nachfolger von C. H. Korn.

Empfehlung.

Mein Lager **wollener Waaren** erlaube ich mir bei herannahendem Winter in empfehlende Erinnerung zu bringen, als: Unterjacken für Herren und Damen, Socken, Cachenez, Aermel, Pulswärmer, Ritterstaucher, Shäwlchen, Halstücher, Kinderschuhe, Kinderjäckchen, Litzenschuhe, Kaputzen in großer Auswahl und zu billigen Preisen.

F. Müller, Posamentier,

Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße Nr. 39.

Feine **Winter-Handschuhe** für Herren, Damen und Kinder sind so eben eingetroffen bei

Gustav Lang.

Das Neueste in

Negligé-Häubchen

ist so eben in grosser Auswahl eingetroffen und empfiehlt

Wilhelm Himmelheber,

Kurzwaaren-Lager.

Kirchhof-Kränze

von Moos und lebendem Grün mit und ohne Blumen in allen Farbenspielen, von 18 kr. an per Stück, in großer Auswahl bei

Karl Männing,

Karl-Friedrichstraße Nr. 30.

Eine große Parthie Damenschäftchen mit Ringchen und neben geschnürt, sowie die neuesten Pantoffelstoffe und Peluche-Pantoffeln sind nebst Flanell und andern Futterstoffen in schönster Waare und bester Qualität eingetroffen.

S. H. Dreyfus, Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

Immortellen- und Perlenkränze

empfiehlt die Blumen-Fabrik
von
Dorn & Daumiller.

Kirchhof-Kränze

in allen Farben Papier, sowie in feingefärbtem Moos in großer Auswahl im Blumengeschäft von Frau **Lorenz**, alte Waldstraße Nr. 27.

Farbige Seidenzeuge

in Resten, die sich zu Hüten eignen, bei
S. Model,
vorderer Zirkel Nr. 20.

Filz- und Seide-Hüte

empfiehlt billigst
A. Planck,
Eck der Langen- und Kasernenstraße.

Schwaben-Lerchen,

die ersten, das Dutzend à 1 fl. 12 kr., sind zu haben bei
Rich. Haas.

Anzeige.

Sehr schönes **Welschkorn** ist fortwährend zu haben in der
Mehl- und Viktualienhandlung von
Robert Vogel,
Querstraße Nr. 26.

Englische Patent-Cork-Socks

(Gesundheitssohlen),

Filz-, Cork- und Stroh-Sohlen

empfiehlt billigst
F. W. Kölitz Wittwe,
Langestraße Nr. 175 b.

Auf Allerheiligen

bringe ich meine getrockneten **Moos-, Perlen-** und **Immortellen-Kränze** bei Herrn **Friedr. Müller**, Amalienstraße Nr. 39, und erstere auch bei Herrn **Louis Soder**, Herrenstraße Nr. 8, in empfehlende Erinnerung.

J. C. Vieser, Kunstgärtner.

Lebende Kränze werden auf's Schnellste und Billigste besorgt.

Grabstein-Kränze und Guirlanden

von Blech in schönster Auswahl empfiehlt bestens
Ferdinand Printz, Blechner,
Erbprinzenstraße Nr. 33.

Photographische Copien

berühmter Gemälde
und
Porträts hervorragender Persönlichkeiten
in Visitenkartenformat
verkaufen **fortwährend** zu **12 kr.** das Stück

Chr. Weise & Comp.

Anzeige.

Es sind sogleich, sowie den Winter über gute trockene **Lohkäse** um billigen Preis zu haben und werden in die Wohnungen geliefert. Bestellungen können bei Herrn Klett am Durlacherthor gemacht werden.

Anzeige.

Montags, Mittwochs und Freitags wird auf dem Markte

reinstes Rindschmalz

im Kleinen à 28 kr. per Pfund verkauft. Größere Parthien auf Bestellung billiger.

Literarische Anzeigen.

In der lithographischen Anstalt von **F. M. Reichel** in **Baden** ist erschienen und durch jede solide Buchhandlung zu beziehen:

6 Theaterstückchen

für
Kinder- und Liebhabertheater
von
Friedrich Reichel.

Enthaltend: Der kleine Matrose. — Die Erlösung. — Der Namenstag. — Das Wiedersehen. — Der Thurm im Walde. — Wilhelm Tell.

Karlsruhe. Bei uns erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Predigt,

gehalten am 18. Oktober 1863 in der evang. Stadtkirche zu Karlsruhe
von
K. W. Doll,
Oberkirchenrathsassessor.
Preis 6 kr.

Auf Verlangen gedruckt mit der Bestimmung des vollständigen Erlöses für bedürftige Veteranen.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Männerturnverein.

Samstag Abend 8 Uhr findet eine gesellige Unterhaltung im Vereinslokale statt, wozu wir unsere Mitglieder mit Bekannten freundlich einladen.

Liederhalle.

Samstag den 31. d. M., Abends 8 Uhr,
gesellige Unterhaltung.

Wegen gleichzeitiger Besprechung eines für den Verein sehr wichtigen Gegenstandes werden sämmtliche Mitglieder, **activ** wie **passiv**, um zahlreiche Betheiligung gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. Nov. IV. Quart. 114. Abonnementsvorstellung. **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Akten, von Halevy.

Notizen für Samstag 31. Oktober:
Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung a. d. Nachlasse des Kaufmanns Braunwarth, Vorm. 9 Uhr und Nachm. 2 Uhr, Langestraße Nr. 26.

Gestorben:
29. Okt. Lina Kohlenbrenner, ledig, alt 23 Jahre, Tochter des Taglöhners Kohlenbrenner.

Die
Blumenfabrik von Dorn & Daumiller

empfiehlt ihr neues, reich assortirtes Lager von **Blumen, Braut- und Ballguirlanden, Vögeln, Schmetterlingen, Schmuckfedern** u. **Blumenbestandtheilen** 2c. 2c. zu äußerst billigen Preisen.

Boden-Teppiche für Zimmer, Treppen und Gänge zu belegen,
Möbelstoffe,
Vorhangzeuge am Stück und abgepaßt,
Tischteppiche,
Bett- und Sopha-Vorlagen in allen Größen,
Wollene Bettdecken
in sehr reicher Auswahl und zu den billigsten Preisen bei

S. Dreyfus,
Großh. Hoflieferant.

Grüner Hof.

Jungbier aus dem Spatenbräu in München
— den Schoppen zu 4 kr. —
empfiehlt in vorzüglicher Qualität

Chr. Höck.

Für Kunstfreunde!

Eine Sammlung **photographischer Copieen** der bekanntesten Tableaux in europäischen Gallerien ist bei mir vom 29. d. M. bis zum 5. nächsten Monats zum Verkauf aufgelegt.

Rafael, Correggio, L. da Vinci, Michelangelo, Tizian, Guido Reni, van Dyck, Rubens, Murillo, Holbein, Rembrandt, Claude Lorrain, Horace Vernet, Delaroche, Ary Scheffer, W. v. Kaulbach, Lessing, Schrödter, Meyerheim, Winterhalter und Andere sind in dieser Sammlung vielfach vertreten.

Der Verkaufspreis für diese **in Visitenkartenformat** meisterhaft ausgeführten Photographieen ist

18 Kreuzer per Stück.

Louis Döring, Ritterstraße.

Für die Wintergarderobe

empfehle in sorgfältiger Auswahl

Für Damen:

Kaputzen und **wollene Netze,**
Pelerine und **gestrickte Damenshawlen,**
Aermel und **Stulpen,**
Umknüpftücher in Seide und Wolle,
Schleier in Wolle, Seide, Tüll und Gaze;

Für Kinder:

Mädchenhauben und **Knabenmützen,**
Gestrickte Kleidchen und **Burnuß,**
Gehäkelte Unterröcke in Farben und weiß,
Farbige Strümpfe,
Gamaschen und **Stulpenhandschuhe,**

sowie alle Arten **Winterhandschuhe,** gefüttert und ungefüttert.

Friedrich Wirth,
Nachfolger von **C. H. Korn.**

Englische und französische Halsbinden,

das Neueste für die Wintersaison,

Kravattennadeln und Manschettenknöpfe

bei **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Mantelofen, geschliffene u. polirte Ofen, Cheminée

in eleganter Ausführung (zur Steinkohlenheizung),
Steinkohlenbehälter mit Deckel, feine Kohlenlöffel, Roststocker, sowie **Kohleneimer** und **Vorlegbleche** empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

Franz Perrin, Sohn,
vor dem Mühlburgerthor.

Zur gefälligen Nachricht.

Den geehrten Bewohnern von Karlsruhe und Umgegend diene hiermit zur Nachricht, daß ich zum ersten Male mit meinem Fabrikate in **Puppen, Puppengestellen** und **Puppenköpfen** ꝛc. die hiesige Messe beziehe, und hoffe ich, bei der Billigkeit und der Solidität meiner Waare bei herangerückter Weihnachts-Saison mit recht zahlreichen Besuchen erfreut zu werden.

M. Kintzbach, Puppenfabrikant,
aus Worms am Rhein.

Bude in der **Theaterseite.**

Die rühmlichst bekannten

Stollwerk'schen Brust-Bonbons,

welche auf der Pariser Industrie-Ausstellung 1855 mit der **Medaille gekrönt** wurden, sind stets vorräthig, das Paquet à 14 Kreuzer, bei Herrn **Fr. Herlan,** Langestraße Nr. 100.

Franz Stollwerk, Hoflieferant in Köln a. Rh.

Gummischuhe I^a Qualität in allen Größen

empfehle ich zu folgenden **billigen festen** Preisen:

für Kinder	das Paar	— fl.	48 kr.
„ Mädchen	„ „	1 fl.	— kr.
„ Damen	„ „	1 fl.	15 kr.
neueste, mit vertieften Absätzen; für Damen	„ „	1 fl.	20 kr.
für Herren	„ „	1 fl.	36 kr.
mit Kappen; für Herren	„ „	1 fl.	54 kr.
ganz neue Art; Zeugschnürschuhe	„ „	2 fl.	12 kr.

F. Wilhelm Döring.

Spiegelscheiben-Versicherungen

werden zu billigen **festen** Prämien vermittelt durch den Agenten der **niederländischen Spiegelglas-Versicherungsgesellschaft in Amsterdam** für den badischen Mittelrheinkreis bei

Louis Steurer in Karlsruhe,
am Spitalplatz Nr. 30.

Lebensversicherung.

Die Londoner Union, gegründet im Jahre 1714, eine der ältesten und angesehensten englischen Assecuranz-Gesellschaften, schließt alle Arten von Versicherungsverträgen auf das Leben ab.

Sicherheits- und **Prämiencapital** der Gesellschaft über **27 Millionen Franken;** für weitere Verbindlichkeiten haftet laut Parlamentsacte **das gesammte Privatvermögen von 200 Actionären,** den reichsten Klassen Englands angehörend.

Der Gewinn des Geschäftes wird alle 5 Jahre berechnet und $^4/_5$ **davon den Versicherten direct zugetheilt** als Zuschlag zur Versicherungssumme, in baar oder zur Prämienverringerung.

Gewinnsbetrag bei der Vertheilung im **Jahre 1862 3½ Millionen Franken.**

Das Versicherungscapital der Versicherten vermehrte sich dadurch um 2 Procent für jedes Jahr der Dauer ihrer Policen.

Statuten, Gratisprospecte und nähere Auskunft ertheilen die

Karlsruhe, im Mai 1863.

Hauptagenten für Baden:
Arheidt & Cie.

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, im Großherzogthum Baden Bezirksagenten aufzustellen; hierzu Lusttragende wollen sich in frankirten Briefen an uns wenden.

Montag den 2. November werde ich meinen Laden im Hause des Herrn Ph. D. Meyer eröffnen und den geehrten Damen das Neueste in **Kleiderstoffen** und **Mänteln** bieten.

Karl Schaefer

aus Baden.

Bekanntmachung.

Den verehrlichen Ständen von Karlsruhe und Umgebung hiermit die ergebene Anmeldung einer

Ausstellung eines Bildes:

Christum

in Lebensgröße, aus Holz geschnitten,

im **Museum**, Zutritt durch das Salon-Vorzimmer 2. Stockes, vorläufig nur 8 Tage von heute an, je von Morgens 8 bis 12 Uhr und von 1 bis 5 Uhr Abends.

Eintrittspreis à Person 12 kr., die Jugend 6 kr., Kinder unter 12 Jahren 3 kr.

Konzert-Anzeige.

Heute, Freitag den 30. d. M., findet das **erste**, dem allgemeinen Publikum zugängliche Abonnementskonzert des Großh. Hoforchesters im **großen Museums-Saale** statt.

Programm.

1. **Sinfonie** von J. Haydn (D-dur).
2. **Recitativ** und **Arie** von Händel.
3. **Concerto** für die Violine von F. David.
4. **Pastoral-Sinfonie** von L. van Beethoven.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement für alle „sechs" Konzerte beträgt:

für einen reservirten Platz im Saale	6 fl. — kr.
für einen nicht reservirten Platz im Saale	4 fl. 48 kr.
auf die Gallerie	3 fl. 36 kr.

Familien-Billets.

Reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	4 fl. — kr.
Nicht reservirte Plätze, von 3 Personen an, à Person	3 fl. 12 kr.
Auf die Gallerie, von 3 Personen an, à Person	2 fl. 24 kr.

Zur Sicherung der reservirten Plätze sind geeignete Vorkehrungen getroffen.

Abonnementskarten sind von 10—12 und 2—4 Uhr im

Billetverkaufs-Bureau des Großh. Hoftheaters

zu haben.

Auch kann man noch Abends an der Kasse abonniren.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Reichart, Fabr. v. Siegen. Emmert, Kfm. v. Sigmaringen. Zeuß, Kfm. v. Rottenburg. Claußing, Kfm. v. Schefflenz. Geiger, Kfm. v. Darmstadt.

Deutscher Hof. Steiert, Kaufm. von Basel. Sigel, Lehrer v. Mülhausen. Hirther, Kfm. v. Freiburg.

Englischer Hof. Graf Lenziskey v. Paris. Rey von Genf. Baillé, Gesandtschafts-Secretär m. Fam. v. Stuttgart. Patz, Fabr. v. Oelsnitz. Goubelt v. London. Sonith u. Crafton v. Fiume. Rhode, Kaufm. von Frankfurt. Dreifuß, Kfm. v. Basel. Landgraf, Kfm. v. Berlin.

Erbprinzen. Karl v. Rothschild v. Frankfurt. Ladenburger, Bankier und Schmuckert, Direktor von Mannheim. Brandt, Kaufm. v. Gladbach. v. Auer, Offizier v. Berlin. Gräfin Mirow m. Fam. u. Steuber, Offizier a Mecklenburg.

Goldener Adler. Haug, Wirth v. Dillstein. Winterhalter v Furtwangen. Weeber, Wirth v. Wildbad. Oeschger, Ingen. v. Wien. Beierle v. Lörrach.

Goldener Ochse. Rothschild, Kaufm. von Offenbach. Alexander, Kfm. von Neustadt. Brodbeck, Kunstmüller von Eßlingen. Kohlbeck, Kfm. v. Darmstadt.

Goldene Traube. Ortmeier, Ebner u. Simmerlin v. München. Vava, Prof. v. Passau. Nimmich v. Stuttgart.

Hôtel Große. Theopold, Kfm. v. Bremen. Hartig, Kfm. v. Göppingen. Feist, Kfm. v. Nordhausen. Luvius, Fabr. v. Frankfurt. Lang, Kaufm. v. Heidelberg. Kötter, Kfm. v. Elberfeld. Küßling, Fabr. v. Rüßelsheim. Neuburger, Kfm. v. Stuttgart. Rädler, Kfm. v. Lindenberg. Nagel, Kfm. v. Mannheim. Wertheim, Kfm. von Mainz. Gerber, Kfm. v. Hamburg. Eberle, Kaufm. von Verona. Gerardts, Fabr. v. St Peray. Sand, Kfm. v. Freiburg. Hofmann, Kfm. v. Lahr. Nagel, Kfm. v. Neuchatel. Hoffmann, Kfm. v. Nordhausen.

Pariser Hof. Lallement mit Sohn von Lampigni. Schneider, Portepeefähnrich v. Mannheim. Fabel m. Fam. v. Badenweiler. Schumpf, Kfm. v. Hanau.

Prinz Max. Schilly, Kaufm. v. Pforzheim. Leiblin, Buchhalter v. Mannheim. Lewin, Kaufm. von Magdebrg. Keim a. Holstein.

Römischer Kaiser. Greiner von Ulm. Faulhuber, Fabr. v. Würzburg. Behrle, Kfm. v. Magdeburg.

Rothes Haus. Stößel von Schwetzingen. Affmann, Kfm. v. Colmar. Welz v. Mainz. Henkel von München. Schenk, Kfm. v. Bern. Sachs v. Mainau. Rink, Portepeefähnrich v. Freiburg. v. dem Schiff m. Frau a. Portugal.

Waldhorn. Wald, Kfm. v. Landau.

In Privathäusern.

Bei Geh. Hofrath Dr. Molitor: v. Jertt v. Toffen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.